

Die
Selbstverwaltungskörper
(Kreise und Gemeinden)

des

f l

Kantons Graubünden

von

Dr. jur. ACHILL GENDEL



CHUR

Druck von Manatschal Ebner & Cie.
1902.

FLY 3335

Inhaltsverzeichnis.

Allgemeiner Teil.		Seite
I. Verwaltung, Staatsverwaltung, Selbstverwaltung		3
II. Historische Wandlungen der Selbstverwaltung		4
III. Die gegenwärtigen Typen der Selbstverwaltung in ändern Ländern		7

Spezieller Teil.

Die Selbstverwaltung in Oranbünden.

A. Geschichte und Stellung Im Staat.		
I. Historische Entwicklung der Selbstverwaltung in Graubünden		17
II. Einteilung des Kantons in politischer, gerichtlicher und administrativer Beziehung		34
III. Gesetzgebungs- und Verordnungsrecht des Kantons als Quelle der Rechte utfd Pflichten der Selbstverwaltungskörper.		39
IV. Das zentrale Oberaufsichtsrecht		44
V. Verhältnis der Kreise und Gemeinden zueinander		50
B. Die Selbstverwaltungskörper für sich.		
I. Allgemeines		53
II. Die Statuten der Kreise und Gemeinden		55
III. Die ökonomischen Verbände als solche		62
IV. Die Genossen		69
V. Die Organe der Kreise und Gemeinden.		75
VI. Die Aufgaben		98
A. Innere Verwaltung.		98
B. Aeussere Verwaltung		114
Sachregister		119